



Substanzkonsum im öffentlichen Raum **Faktenblatt 2020**

März 2021

Delegation Stadtleben im öffentlichen Raum

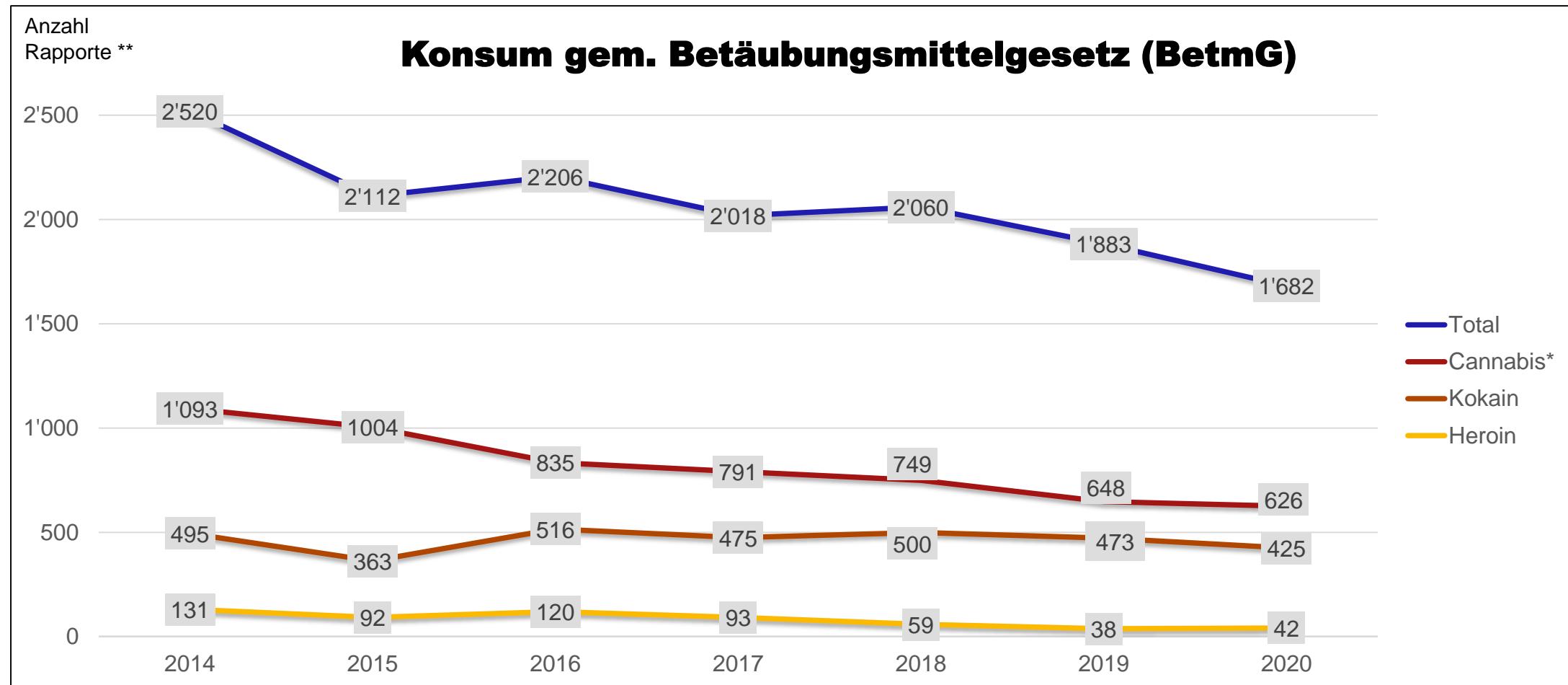
SiöR

Die Delegation SiöR fokussiert ihre departementsübergreifende Tätigkeit auf die Nutzung des öffentlichen Raumes (Parks, Plätze und Strassen etc.). Ziel ist es, die problematische Nutzung solcher Räume im Interesse der gesamten Bevölkerung zu erkennen und zu steuern. Dabei wird nur interveniert, wo die Selbstregulierung nicht (mehr) funktioniert. Die Delegation stellt den adäquaten Einbezug bzw. die Mitwirkung der internen und externen Akteure sowie Anspruchsgruppen sicher.

Die Arbeitsgruppe «Substanzkonsum im öffentlichen Raum» (SkiöR) als ein operatives Element der SiöR, konzentriert sich auf den Konsum von illegalen Drogen sowie Alkohol im öffentlichen Raum. Sie trägt Informationen zu diesen Themenfeldern zusammen und bereitet diese, zusammen mit Handlungsempfehlungen, für die Delegation SiöR auf.

Stadtpolizei

Daten

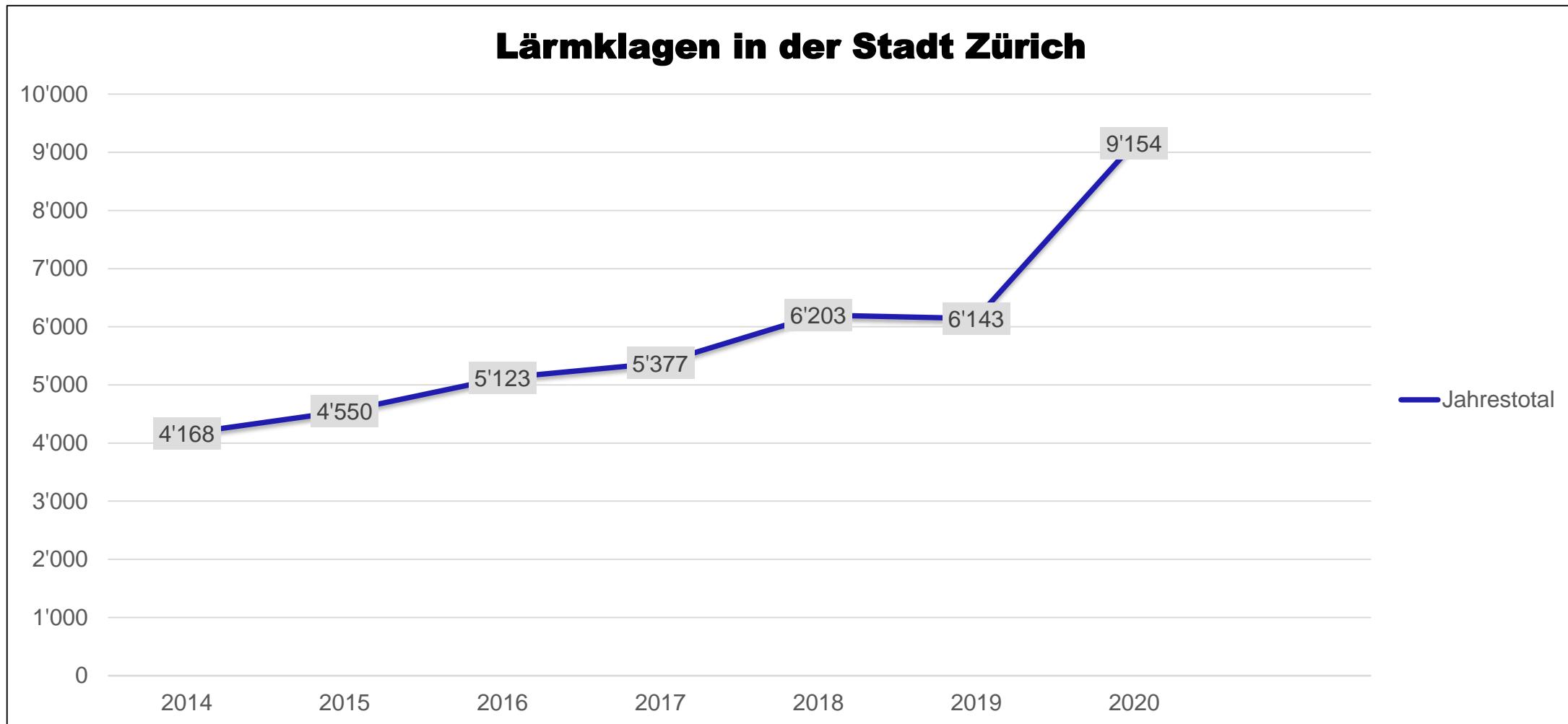


* Marihuana und Haschisch

** bei Cannabis inkl. Ordnungsbussen

Lärmklagen Stadt Zürich

Jahresvergleich

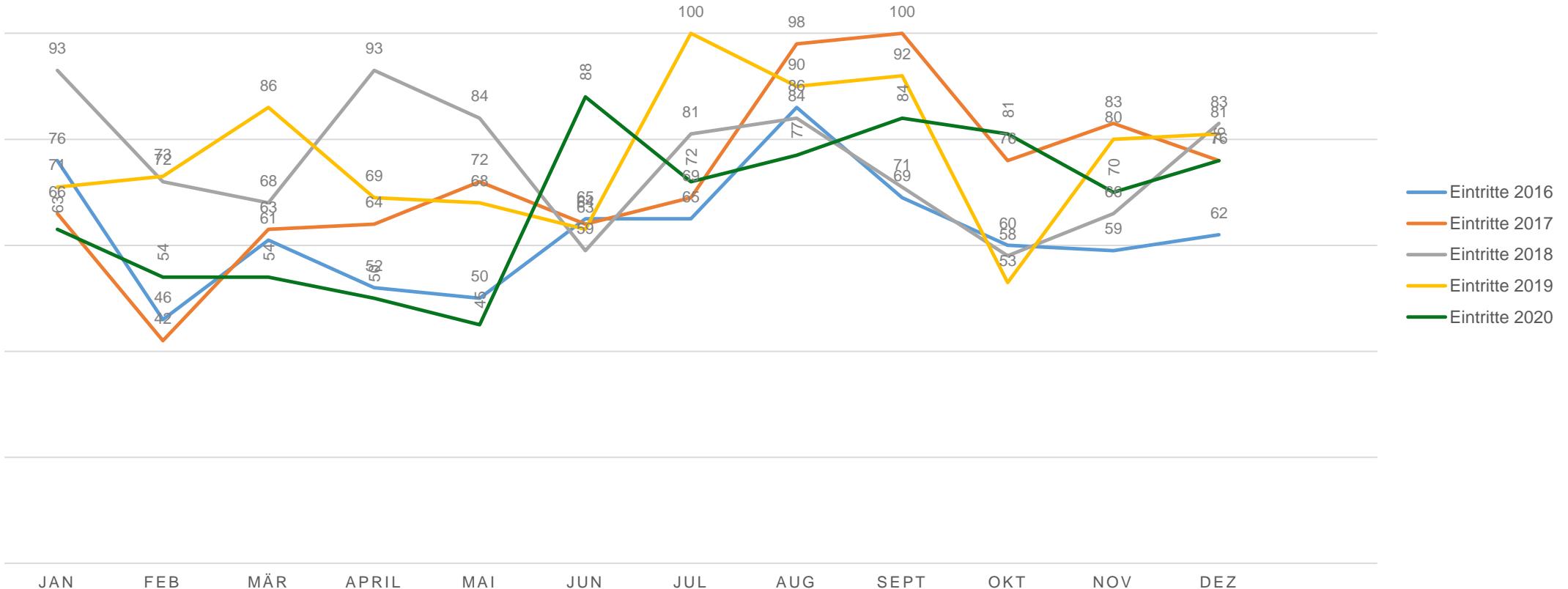


Drogenkonsum: Anzahl Beschuldigte nach Drogenart und Alterskategorie 2020

Konsum BetmG (Übertretung): Stand 05.01.2021	Alterskohorten											
	<10	10-14	15-17	18-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-49	50-59	60-69	70+
Substanzen												
Alle	0	21	150	101	218	205	190	172	213	113	22	7
Amphetamine	0	0	0	2	7	6	1	3	4	0	0	0
Crack	0	0	0	1	1	0	3	2	3	2	1	0
Ecstasy	0	0	2	2	9	10	4	3	5	1	0	0
Khat	0	0	0	0	0	0	1	4	1	1	0	0
Kokain	0	0	2	11	42	40	47	57	63	40	6	1
Methamphetamine: Thaipillen, Ice, Crystal	0	0	1	1	3	10	10	16	16	7	1	0
MDPV (3,4-Methylendioxypyrovaleron)	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Haschisch	0	3	6	4	7	2	0	1	0	1	0	0
Haschischöl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Marihuana	0	13	99	42	69	60	45	31	40	24	6	2
Heroin	0	0	0	1	2	1	4	4	11	4	1	0
Methadon	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Halluzinogene Pilze (Psilocybin)	0	0	2	0	2	7	5	1	2	2	1	0
LSD	0	0	0	0	2	2	2	2	2	0	0	0
Andere Halluzinogene	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GHB /GBL	0	0	0	0	0	1	0	3	0	0	0	0
Andere Betäubungsmittel	0	0	0	0	1	4	3	1	1	0	0	0
Rezeptpflichtige betäubungsmittelhaltige Medikamente	0	1	3	6	6	6	7	9	8	3	1	1
Rezeptfreie betäubungsmittelhaltige Medikamente	0	0	0	0	3	0	0	1	0	0	0	0
Rohmaterialien und Erzeugnisse mit vermuteter betäubungsmittelähnlicher Wirkung	0	0	0	1	1	1	2	4	2	0	0	1
Mehrere	0	4	33	29	63	55	56	30	53	28	5	1
Substanzart noch unbekannt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Zürcher Ausnüchterungs- und Betreuungsstelle ZAB: Eintritte 2016 / 2017 / 2018 / 2019 / 2020

ZAB EINTRITTE 2016 (751) / 2017 (873) / 2018 (912) / 2019 (927) / 2020 (814)



Suchtprävention

Testkäufe 2020

Spirituosen

21, davon 12 Verstöße gegen den Jugendschutz

Tabak

12, davon 2 Verstöße gegen den Jugendschutz

Total

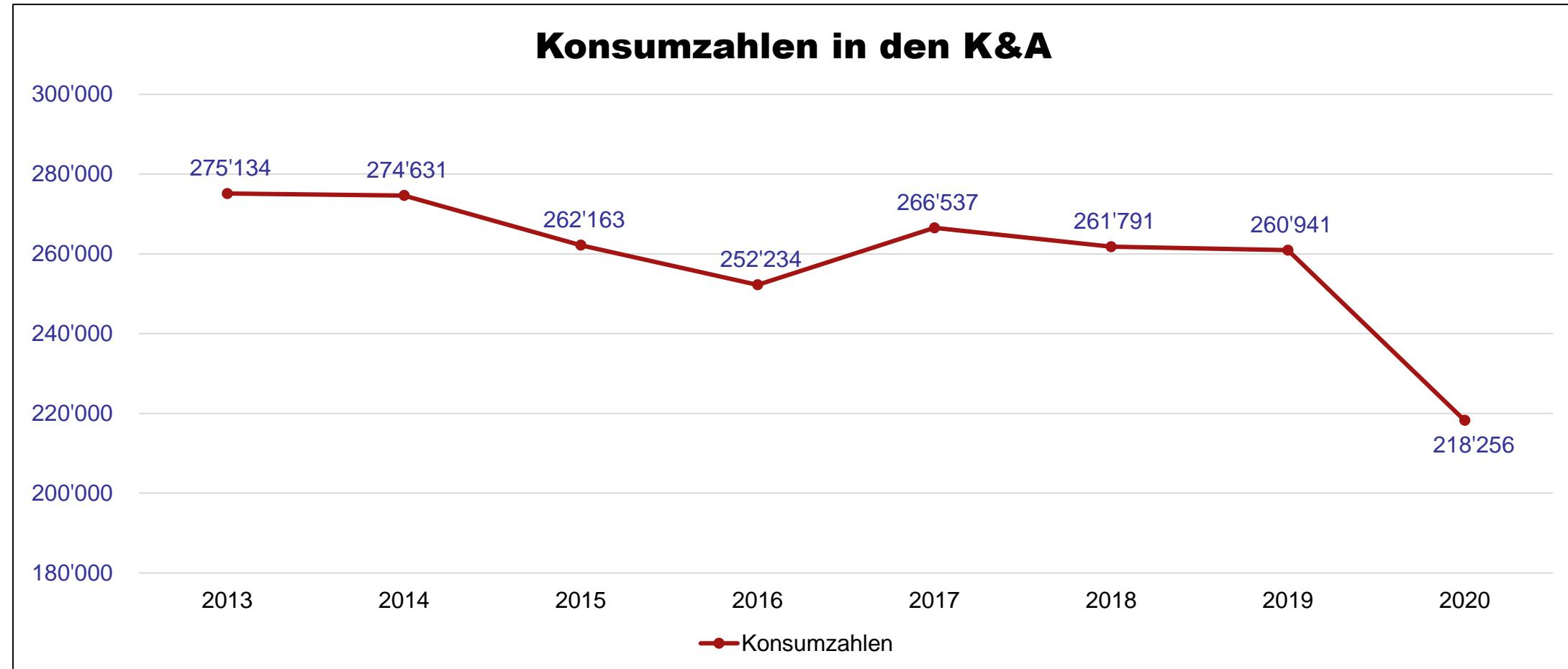
33 Testkäufe (Alkohol, Tabak)

14 Verstöße gegen den Jugendschutz

Bemerkung: Aufgrund der Pandemiesituation wurden wesentlich weniger Testkäufe durchgeführt. Ein Vergleich mit den Vorjahren macht deshalb wenig Sinn.

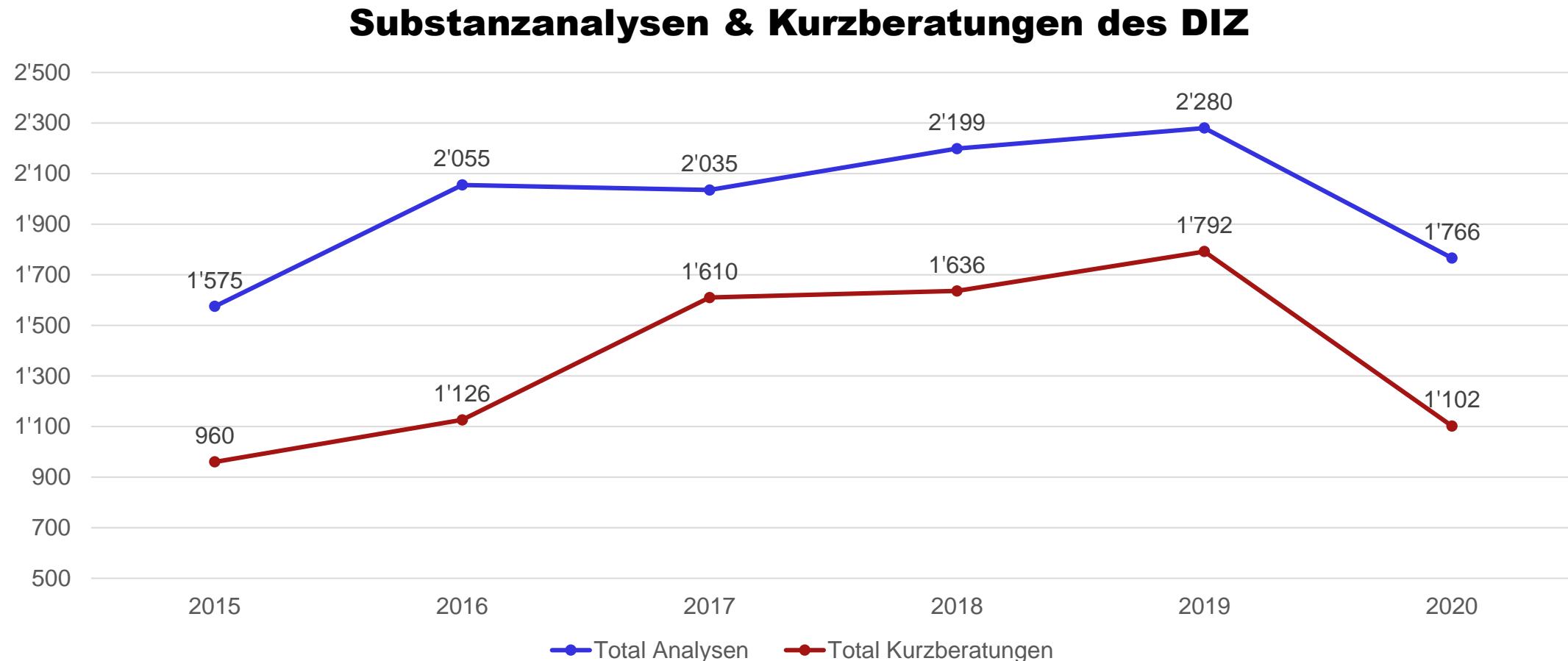
Soziale Einrichtungen und Betriebe: Schutz und Prävention

Daten Kontakt- und Anlaufstellen (= K&A)



Soziale Einrichtungen und Betriebe: Schutz und Prävention

Substanzanalysen im Drogeninformationszentrum (DIZ) und an Partys



Soziale Einrichtungen und Betriebe: Schutz und Prävention

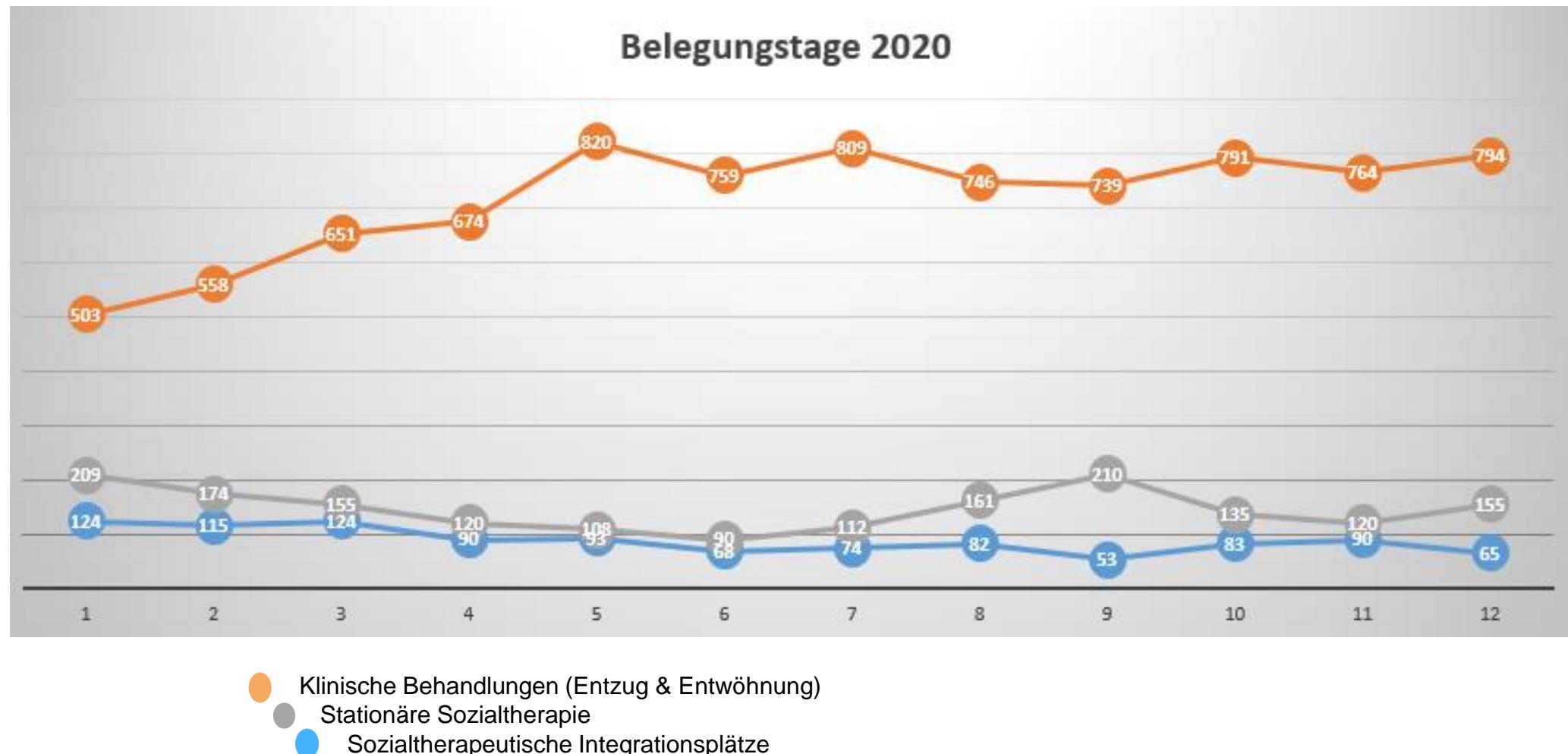
Studie zu Drug-Checking-Angeboten

Eine Studie zu den Effekten der Drug-Checking-Angebote in der Schweiz (La Mantia, A.; Oechslin, L.; Duarte, M.; Laubereau, B.; Fabian, C. (2020): Luzern/Muttenz) hat ergeben, dass

- 61% der Nutzenden sich aufgrund des Drug-Checkings mehr Gedanken zu ihrem Konsumverhalten machen,
- 65% der Nutzenden wegen des Drug-Checkings weniger risikoreiche Substanzen konsumieren,
- 14% aufgrund des Drug-Checkings mehr konsumieren, da sie sich sicherer fühlen.

Städtische Gesundheitsdienste

Suchtfachklinik



Ambulatorium Kanonengasse

Daten

Vertrieb von Spritzen und Nadeln an Institutionen in Stadt und Kanton Zürich und Verkauf ab Automaten von Flashsets in der Stadt Zürich

